Fortbildung

27.01.2027 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Abschiede in Würde gestalten — Professionelle Begleitung von Sterben und Trauer

Sterben und Trauer gehören zum Alltag vieler Betreuungskräfte, werden gesellschaftlich jedoch oft verdrängt. Gleichzeitig wächst der Wunsch nach einer würdevollen, achtsamen Begleitung am Lebensende. Fachkräfte stehen damit vor der Herausforderung, Menschen und Angehörige nicht nur organisatorisch, sondern auch emotional zu unterstützen.

Ziele

- Die Teilnehmenden setzen sich mit eigenen Erfahrungen zu Sterben, Tod und Trauer auseinander und entwickeln eine reflektierte, tragfähige innere Haltung für die Begleitung.
- Die Teilnehmenden kennen zentrale Konzepte der Sterbe- und Trauerprozesse und verstehen deren Bedeutung für professionelle Begleitung.
- Die Teilnehmenden erwerben praktische Fähigkeiten für die achtsame Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen (Kommunikation, nonverbale Präsenz, das Verhältnis von Nähe und Distanz sowie kleine Selbstfürsorgeübungen) und können diese sicher im Berufsalltag anwenden.

Inhalt und Ablauf

In diesem Seminar widmen wir uns der professionellen Begleitung von Sterben und Trauer und lernen, wie Abschiede achtsam und in Würde gestaltet werden können. Eine tragfähige innere Haltung bildet die Grundlage jeder Begleitung. Deshalb reflektieren wir zunächst eigene Erfahrungen mit dem Thema Tod und setzen uns mit persönlichen Vorstellungen, Ängsten und Glaubenssätzen auseinander. Im weiteren Verlauf beschäftigen wir uns mit Sterbephasen, den Bedürfnissen Sterbender sowie der Bedeutung von Ritualen und Spiritualität. Wir gehen der Frage nach, wie Sterbebegleitung ganz praktisch ausgestaltet werden kann und erwerben dazu zentrale Kompetenzen im Bereich Kommunikation. Zudem erfahren wir, wie die Lebensqualität Sterbender erhalten werden kann und wie wir mit Schweigen und Stille professionell umgehen können. Auch die Selbstfürsorge spielt eine wesentliche Rolle im Umgang mit Sterben und Trauer. Daher betrachten wir das Verhältnis von Nähe und Distanz und erproben zwischen den Themen verschiedene praktische Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen.

Kontext

Sterben und Trauer gehören zum Alltag vieler Betreuungskräfte, werden gesellschaftlich jedoch oft verdrängt. Gleichzeitig wächst der Wunsch nach einer würdevollen, achtsamen Begleitung am Lebensende. Fachkräfte stehen damit vor der Herausforderung, Menschen und Angehörige nicht nur organisatorisch, sondern auch emotional zu unterstützen. Dieses Seminar bietet Raum, Sicherheit und praktische Orientierung, um Abschiede professionell und menschlich zu gestalten.

Zielgruppe:
Für alle in der Pflege Tätigen (intern und extern)

Termin:
27.01.2027 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Kosten:
• 295€: externe Teilnehmende

• Kostenfrei für CVS-Mitarbeitende veranlasst (mit Genehmigung der Führungskraft & fachlicher Relevanz)

• 260€: für CVS-Mitarbeitende ermöglicht

Für weitere Fragen zur Finanzierung von Fortbildungen im CVS:
Häufige Fragen

Veranstaltungsort:
Caritas Bildungszentrum Stuttgart
Schwabstrasse 57
70197 Stuttgart

Referent(inn)en:
Martina Gehrke (Krankenschwester, Palliativfachkraft, Supervisorin / Coach, Kunsttherapeutin)

Ansprechpartner:
Athina Boumpoulentra (bildungszentrum@caritas-stuttgart.de, (0711) 490 542 17)

Veranstalter:
Caritas Bildungszentrum Stuttgart

Veranstaltungsnummer:
050/2027BQ